

Presseinformation

3. Dezember 2009

NÖ Schul- und Kindergartenfonds unterstützt 251 Bauvorhaben

Heuras: 54,8 Millionen Euro Bauvolumen an NÖ Schulen und Kindergärten

„Jeder Euro, den wir in unsere Familien und Kinder investieren, kommt vielfach zurück. Dort, wo familien- und kinderfreundliche Infrastruktur gegeben ist, werden sich auch junge Menschen zu Kindern entschließen und Familien ansiedeln. Aus diesem Grund sind die Investitionen aus dem NÖ Schul- und Kindergartenfonds zur Verbesserung der Infrastruktur in unseren Gemeinden absolut wichtig“, freut sich Bildungs-Landesrat Mag. Johann Heuras über das Ergebnis in der heutigen Sitzung des NÖ Schul- und Kindergartenfonds, bei der für 251 Bauvorhaben Förderungsmaßnahmen von insgesamt 20,1 Millionen Euro beschlossen wurden. Mit diesen Beihilfen wird ein Bauvolumen an Schulen und Kindergärten in Niederösterreich von insgesamt rund 54,8 Millionen Euro unterstützt.

Im Schulbereich werden u. a. die Neu-, Um- und Zubauten bzw. Sanierungen der Volksschulen Oberwaltersdorf, Maria Enzersdorf und Kirchberg am Wagram, der Hauptschule Langenzersdorf sowie die Turnsaalneubauten in der Volksschule Mitterbach am Erlaufsee und der Volksschule Großdietmanns unterstützt.

Für die Aufnahme von Kindern unter drei Jahren im Kindergarten wurden 86 Projekte eingereicht. Das Land stellt dafür ein Sonderfinanzpaket von insgesamt 14,7 Millionen Euro bereit. „Damit wird den Gemeinden als Schul- und Kindergartenerhalter in Niederösterreich ermöglicht, alle vorgesehenen notwendigen Baumaßnahmen auch wie geplant durchzuführen“, so Heuras.

Der NÖ Schul- und Kindergartenfonds stellt mit dieser Beschlussfassung einmal mehr die gute Zusammenarbeit bei der Erfüllung des Bildungsauftrages zwischen dem Land Niederösterreich und den Gemeinden unter Beweis. „Zusätzlich werden mit diesen Beihilfen maßgebliche Impulse für die Wirtschaft in allen niederösterreichischen Regionen gesetzt“, betont Heuras.

Weitere Informationen: Büro LR Heuras, Markus Hammer, Telefon 02742/9005-12324, e-mail markus.hammer@noel.gv.at.



Presseinformation